

	<p>Objekt: Maximinus Daia</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 06929</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Maximinus Daia mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Sol Invictus steht mit Strahlenkranz in der Vorderansicht, den Kopf nach l. Über seiner l. Schulter liegt ein Chlamys. Seine r. Hand ist erhoben. In seiner l. Hand hält er einen Globus.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.39 g; Durchmesser: 22 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	312-313 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Maximinus Daia (-313)
	wo	
Besessen	wann	1914-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Maximinus Daia (-313)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- Legendentrennung auf dem Revers V-I-C, Münzzeichen PS)..
- Vgl. RIC VI Nr. 329 b (Roma, 312-313 n. Chr..